

GEORG KERSCHENSTEINER

DEUTSCHE
SCHULERZIEHUNG
IN KRIEG UND FRIEDEN

Geheftet M. 2.80, gebunden M. 3.40

Inhalt:

I. Über das eine und einzige Ziel der Erziehung in Krieg und Frieden · II. Der Weg zum Pflichtbewußtsein · III. Der Weg zur Staatsgesinnung · IV. Die Schule als Kulturmacht · V. Die Probleme der nationalen Einheitsschule.

Ein neues Buch von Kerschesteiner darf weitgehendster Beachtung bei allen pädagogischen Interessenten sicher sein weit über die Schulkreise hinaus, zumal wenn es aktuelle Probleme der Erziehung nach Ziel und Gestaltung, darunter das viel erörterte der Einheitsschule, behandelt. Ich bitte, es allen Käufern der Bücher von Norrenberg und Wychgram und anderer aktueller pädagogischer Literatur vorzulegen.

Bezugsbedingungen:

*Einzelne Exemplare mit 25%,
7/6 bar mit 30%*

B. G. Teubner  Leipzig · Berlin

FLAMMEN-VERLAG — DRESDEN.










(Auslieferung durch Fr. Foerster)

Soeben erschienen:

DIE DORNENKRONE

Vier Novellen von Otto Ernst Müller

Geh. M. 1.50. Geb. M. 2.— | Geh. mit 30% bedw. /
35% bar u. 7/6

OTTO ERNST MÜLLER KENNEN
NOCH WENIGE, DENN NOCH
IST ER EIN GANZ JUNGER.
ABER BALD WERDEN IHN
VIELE LIEBEN.     
UND EINMAL WERDEN ALLE
VON IHN WISSEN.    

Erst in der zweiten Hälfte Oktober erscheint unser Oktoberheft unter dem Titel:



Das Deutschtum

Mit diesem Heft beginnt ein neuer Jahrgang der Süddeutschen Monatshefte: M. 15.— ord., M. 10.— bar u. 7/6; das Vierteljahr M. 4.— ord., M. 2.65 bar und 7/6.

M. 1.50 (Kr. 2.04) ord. — M. 1.— bar und 7/6

Haupt-Auslieferung unfres Verlags bei F. Volkmar, Leipzig

*Bar-Auslieferung
neuerer Hefte auch in München, Stuttgart und Berlin*

Süddeutsche Monatshefte · München u. Leipzig

Rich. M. Meyer

Die deutsche Literatur
bis zum Beginn

des neunzehnt. Jahrhunderts

Vollausgabe: 1—4. Tausend, 681 Seiten 8°, mit 8 Bildnissen. Brosch. M. 4.50, geb. M. 6.— ord.

ist am 10. Oktober erschienen

Ich bitte gef. genau zu unterscheiden zwischen dem seitherigen Bande „Deutsche Literatur des 19. Jahrhunderts“ und dem neuen Bande, der die Literatur vor dem 19. Jahrhundert behandelt; in Zweifelsfällen wird immer der seitherige Band über das 19. Jahrhundert expediert.

Da der neue Band eine Ergänzung der schon in 30 Tausend Exemplaren verbreiteten „Deutschen Literatur des 19. Jahrhunderts“ bildet, dürfte sich empfehlen, den Abnehmern dieses Werkes auch den neuen Band vorzulegen.

Georg Bondi · Berlin W. 62